

## WORT ZUR WOCHE

8. Oktober 2017, Christian Fellowship Church, Bangalore, Indien

<http://www.cfcindia.com>

### **Vier wunderbare Wahrheiten von Jeremia**

*(Four Wonderful Truths from Jeremiah)*

Zac Poonen

In *Jeremia 3,14* sagte der Herr: „*Und ich will euch nehmen, einen aus einer Stadt und zwei aus einer Familie, und euch nach Zion bringen.*“ Zion ist hier ein Typ für die wahre Kirche (Gemeinde) Gottes. Ein Kennzeichen dieser Gemeinde ist es, dass sie Hirten hat, die „*nach meinem Herzen sind*“, die Gottes Volk mit der Erkenntnis Gottes und mit einem Verständnis Seiner Wege weiden (*Jer 3,15*). Du kannst wissen, dass du nach Zion gekommen bist, wenn du solche Leiter gefunden hast. Und du kannst sicher sein, dass du Zion *nicht* gefunden hast, wenn deine Gemeinde keine solche Leiter hat. Gottesfürchtige Leiter legen das Hauptgewicht nicht auf Intelligenz, sondern auf Mitgefühl und Liebe für Gottes Volk. Sie beuten Gottes Volk nicht aus. Sie sind nicht an den Opfern der Leute, sondern an ihrem Wandel mit dem Herrn interessiert.

Gott sagte zu Jeremia etwas Ähnliches, was Er Abraham sagte, als Sodom zerstört werden sollte. Abraham flehte Gott mit den Worten an: „*Wenn es nur zehn gerechte Menschen in Sodom gibt, wirst du dann die Stadt verschonen?*“ Gott sagte: „*Ja. Wenn es zehn gerechte Menschen in Sodom gibt, werde ich die Stadt verschonen*“ (*1. Mo 18,32*). Hier sagt der Herr zu Jeremia: „*Wenn du irgendwo in Jerusalem eine (nicht zehn, sondern eine) gerechte Person findest, will ich ihr vergeben*“ (*Jer 5,1*). Aber Jeremia konnte nicht einmal *eine* solche Person finden. Kannst du dir den Zustand einer Stadt vorstellen, in der nicht einmal *eine* gerechte Person wohnt? Weißt du, dass *ein* gerechter Mensch in einer Gemeinde den Segen Gottes in diese Gemeinde bringen kann? *Ein* gerechter Mensch kann den Segen Gottes auf eine Gemeinschaft und in ein Haus, eine Familie, bringen. *Ein* gerechter Mensch plus Gott ist überall eine Mehrheit. Seid gerechte Männer und Frauen, und ihr werdet überall, wo ihr hingehet, das Blatt gegen Satan wenden, denn Gott wird euch mächtig unterstützen.

In *Jeremia 15,19* sagte der Herr zu Jeremia (frei übersetzt): „*... du aber sollst dich nicht zu ihnen wenden! Du musst sie beeinflussen. Lass niemals zu, dass sie dich beeinflussen.*“ Lass nicht zu, dass die Welt dich beeinflusst; und lass nicht das korrupte Christentum dich beeinflussen. Lass nicht rückfällige Pastoren und geldliebende Prediger dich beeinflussen. Lass Gott dich beeinflussen – und dann beeinflusse andere hin zur Gottesfurcht. Gottes Verheißung ist, dass Er uns zu „*einer solchen ehernen Mauer machen wird, die das Volk nicht wird überwältigen können*“ (*Jer 15,20*). Halleluja!

In *Jeremia 20,7-11* (frei übersetzt) sagt Jeremia: „*Herr, du hast mir nie erlaubt, ein freundliches Wort zu diesem Volk zu sprechen. Es ist immer Gericht, Gericht.*“ Viele mögen es, einen Ruf zu haben, dass sie in ihren Predigten ausgewogen sind. Das mag für Lehrer in Ordnung sein. Aber kein Prophet war jemals ausgewogen. Die

Propheten waren in ihrem Dienst alle unausgewogen. Sie hatten eine schlechte Botschaft von Gott und sie predigten diese Botschaft für immer. Jeremia predigte dieselbe Botschaft des Gerichts 40 Jahre lang. Auch im Leib Christi erweckt Gott Propheten, die eine besondere Bürde haben. Andere Christen mögen nicht diese Bürde haben. Aber der Herr gibt einem Propheten oft eine einzige Bürde. Dann muss er dieser treu sein, wenn er des Herrn Prophet bleiben möchte, und er darf nicht zulassen, dass einige gutmeinende Christen sie zu einem „ausgewogeneren“ Dienst ablenken. An dem Tag, an dem er diesem Druck nachgibt und „ausgewogen“ wird, wird er aufhören, Gottes Prophet in seiner Generation zu sein. Gott gab Jeremia eine einzige Botschaft des Gerichts, ohne ein gütiges Wort an das Volk Juda. Und er hielt sich 40 Jahre treu an diese Aufgabe – und er war bis ans Ende Gottes Sprachrohr.

-----  
Wenn Sie mehr Informationen haben möchten, schreiben Sie bitte an: [deutsch@cfcindia.com](mailto:deutsch@cfcindia.com)

-----  
Diese E-Mail kann ohne Vornahme von Änderungen kostenlos kopiert und verteilt/weitergeleitet werden, wenn Sie den Namen des Autors und die Adresse der Webseite der CFC deutlich angeben.

-----  
Wenn Sie frühere Ausgaben vom „WORT ZUR WOCHE“ sowie weitere Artikel, Bücher und Audiopredigten lesen bzw. hören oder herunterladen möchten, so klicken Sie bitte auf folgenden Link: <http://www.cfcindia.com/deutsch>

-----  
Sie erhielten diese Mail, weil Sie das „WORT ZUR WOCHE“ entweder abonniert oder uns kontaktiert haben. Falls Sie diese Mails nicht mehr erhalten möchten, so senden Sie uns bitte eine Mail mit der Angabe „UNSUBSCRIBE“ in der Betreffzeile. Wir bedauern aufrichtig jede Unannehmlichkeit.